



Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Zu unserem Jubiläum an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg laden wir herzlich ein.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Alle am Thema **Erneuerbare Energie** Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen unterhaltsamen und interessanten Nachmittag.

Rückfragen und Anmeldung für Gruppen:

Prof. Dr. B. Baumann; +49 176 49018380,
bernd.baumann@haw-hamburg.de

Prof. Dr. Th. Holzhüter; +49 4305 992940
holzhueter@etech.haw-hamburg.de

Anfahrtskizze:
www.mp.haw-hamburg.de/CampusBT/

Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg

Fakultät Technik und Informatik (TI)
www.haw-hamburg.de/ti

Berliner Tor 21
20099 Hamburg



Mit freundlicher Unterstützung durch:

Fakultät Technik u. Informatik
Department Informations- und Elektrotechnik
Department Maschinenbau und Produktion
und



250. Kolloquium
am Berliner Tor

DESERTEC Foundation
„Energie für die Zukunft“
26. Mai 2010 um 16:00 Uhr
Berliner Tor 21



Blick vom Campus Berliner Tor über die Außenalster

250. Kolloquium am Berliner Tor in der Tradition des Physik Kolloquiums seit 1949

Das Kolloquium am Berliner Tor hat seine Ursprünge im Physik-Kolloquium, das zum ersten Mal im Dezember 1949 in einem Unterrichtsraum über der Maschinenhalle stattfand, da von dem Schumacherbau am Berliner Tor in Folge des Krieges nur die Außenmauern standen. Drei Dozenten der damaligen Ingenieurschule hatten sich vorgenommen, ihre Kollegen über aktuelle Entwicklungen in der Physik auf dem Laufenden zu halten. Bald wurde das Themenspektrum um Maschinenbau, Mathematik und darüber hinaus erweitert.

Unter den Vorträgen der Vergangenheit finden sich z.B. Themen wie:

1949 Herbert Schwindt u. Erich Pollähn:

Strahlungsgesetze

1957 Heinrich Blasius: Das gummigefederte

Straßenbahn Rad

1961 Hans-Walter Neumann: Boole Algebra

1977 Hans Schimank: Der Weg des Physikers durch die Zeiten

1981 Willi Schmidt: Alexandrinische Mechaniker

1993 Michael Wald: Multimedia Entwicklungen am Institut Hochschule – Wirtschaft

2001 Gottfried Böttger: Musik - Computer - Internet

2009 Thomas Liebscher: CSI vs. BKA - Schein und Sein in der Kriminaltechnik

Nach 60 Jahren Kolloquium am Berliner Tor laden wir Sie im Rahmen des

250. Kolloquiums am 26. Mai 2010 am Berliner Tor 21, um 16:00 Uhr

zu einem der wichtigsten Themen unserer Zeit ein:

Der wachsende Energiebedarf der Menschheit mit einem visionären Lösungsansatz der DESERTEC Foundation, gemäß dem Motto:

„Es ist nicht wichtig die Zukunft vorherzusagen, sondern auf sie vorbereitet zu sein“

Perikles (493 – 429 v. Chr.)

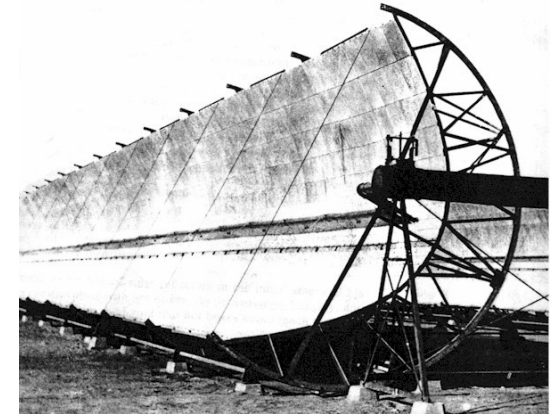
Grußwort: Prof. Dr. Michael Stawicki, Präsident der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Moderation: Prof. Dr. B. Baumann

Energie für 10 Milliarden Menschen

Klimawandel und schwindende Energieressourcen bei gleichzeitig wachsender Weltbevölkerung gefährden zunehmend das Zusammenleben der Völker auf dieser Erde.

Der steigende Bedarf an Energie und Wasser kann durch Nutzung der eingestrahelten Kraft der Sonne mit technisch ausgereiften Verfahren zur Energieerzeugung und zur Wasserentsalzung erfolgreich für alle genutzt werden.



Die erste kommerzielle CSP-Anlage der Welt, 1912 in Ägypten von Frank Shuman gebaut.

Im Gegensatz zu diffusem Licht kann direkte Sonnenstrahlung – wie sie in den Wüsten normalerweise vorhanden ist – konzentriert werden.

Durch deren Bündelung können hohe Temperaturen erzielt werden. Diese wiederum ermöglichen Dampferzeugung zum Betreiben einer konventionellen Dampfturbine. Deren Abwärme kann als Energielieferant für einen Meerwasser-Entsalzungsprozess genutzt werden.

Der Vorteil dieser Technologie in Kombination mit Wärmespeichern ist, dass sie Elektrizität nach Bedarf und insbesondere auch nachts liefern kann. Ein Biogas-Kessel dient als Reserve für die wenigen Tage mit bedecktem Himmel.

Der Vortrag beleuchtet Aspekte und Möglichkeiten, die Energie der Sonne für 90 % der Menschheit nutzbar zu machen.

DESERTEC - Energie für die Zukunft



Dr.-Ing. Hani El Nokraschy
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der „DESERTEC Foundation“

